

ANZEIGE

Startseite > Regional > Hagenow > Schloss Dreilützow ausgezeichnet

Kinder- und Jugendreisen

Schloss Dreilützow ausgezeichnet

Wittendörp / Lesedauer: 2 min



Heike Scholz übergibt die Urkunde an Stefan Baerens (l), Leiter der Einrichtung zusammen mit Reinhard Schwarz (r.) vom Bundesforum (Foto: Mathias Thees)

Das Schullandheim Schloss Dreilützow bei Wittenburg ist vom Bundesforum Kinder- und Jugendreisen zertifiziert worden.

Veröffentlicht: 28.11.2024, 17:30

Von: Silke Roß

Artikel teilen: [Facebook](#) [Twitter](#) [Email](#) [Link](#)

ANZEIGE

Zweimal wurde das Team vom Schullandheim Schloss Dreilützow für seine Arbeit geehrt. Einerseits ist die Einrichtung der Caritas zum dritten Mal vom „BundesForum Kinder- und Jugendreisen“ zertifiziert worden, und andererseits erhielt das Schloss den Preis für beispielhafte Leistungen in der Jugendarbeit des Landkreises Ludwigslust-Parchim in der Kategorie „Verein“



Das Schullandheim Dreilützow gestaltet immer wieder abwechslungsreiche Ferienfreizeiten. (Foto: Schullandheim Dreilützow)

Symbol für Begegnung unterschiedlicher Menschen

In der Begründung des Landkreises heißt es: "Das Schullandheim Dreilützow steht symbolisch für Begegnungen von ganz unterschiedlichen Menschen und Altersgruppen". Diese Begegnungsarbeit findet mit viel Engagement des Teams und der ehrenamtlichen Unterstützer nach hohen Qualitätsstandards statt.



Landrat Stefan Sternberg und die erste stellvertretende Kreistagspräsidentin Ute Lindenau gratulierten den Preisträgern: Dieter Ehrke, Hans-Jürgen Heine, Ronny Mathes-Languth und Stefan Baerens (v.l.) (Foto: Lisa Giewald-Bach)

Pädagogik, Sicherheit und Kinderrechte

Diese sind wiederum für das Bundesforum ausschlaggebend für eine Zertifizierung, die neben der pädagogischen Qualität der Angebote auch auf die Einhaltung von Sicherheitsstandards und Wahrung von Kinder- und Jugendrechten beurteilt. Die Urkunde des bundesweiten Fachverbands für Kinder- und Jugendreisen wurde von der LUP-Beigeordneten Heike Scholz übergeben.

Schloss trägt maßgeblich zur Attraktivität bei

Diese würdigte das Schloss in ihrer Laudatio als "Die größte Kinder und Jugendübernachtungsstätte in unserem Landkreis". Mit 26.000 Übernachtungen und 9000 Gästen jährlich trage diese Einrichtung maßgeblich zur Attraktivität für Gäste aus LUP und anderen Regionen bei.

Empfohlene Artikel

- LUP-Award 2024

Dieter Ehrke mit dem Ehrenpreis des Landkreises LUP ausgezeichnet

Parchim
- Ein Jahr weiter wachsen

Freiwilligendienst nach der Schulzeit hilft beim Erwachsenwerden

Dreilützow
- Beleuchteter Schlosspark

Lichterfest im Schlosspark – das steckt hinter dem Kult-Event

Dreilützow

ANZEIGE

Verbundenheit der Mitarbeiter

Zudem erreiche die im Schloss parallel stattfindende Gemeinwesenarbeit wie dem Lichterfest viele Menschen und mache das Leben im Landkreis lebenswerter, führte Heike Scholz aus. Dabei spüre man deutlich die Verbundenheit der Mitarbeiter mit "ihrem" Schloss. Das mache die erfolgreiche Arbeit überhaupt erst möglich, so die Beigeordnete.



Überall im Park laden verschiedene Stationen zu interessanten Gedankenspielen und sinnlichen Erlebnissen ein. (Foto: Silke Roß)

Pandemie-Jahre haben Spuren hinterlassen

Dabei seien die Bedingungen mitunter schwierig gewesen. Damit spielt sie zum Beispiel auf die Pandemie-Jahre an, die nicht nur die Kinder- und Jugendreisen verhinderten, sondern auch im Nachgang gerade bei den jüngsten Mitgliedern der Gesellschaft tiefe Spuren hinterlassen haben.

Kindern und Jugendlichen fehlten außerschulische Erfahrungsräume

Den Kindern und Jugendlichen fehlten rund zwei Jahre, um außerschulische Erfahrungen zu sammeln und sich mit Gleichaltrigen zu einer Gruppe zusammen zu finden, sagte Stefan Baerens, der Leiter von Schloss Dreilützow im ersten Jahr nach der Pandemie.



Der Erhalt der Häuser wie das Schloss Dreilützow für Kinder- und Jugendfreizeiten ist nicht immer einfach. (Foto: Katja Haescher)

Erhalt der Häuser macht Betreibern Sorgen

Zudem macht den Betreibern von Kinder- und Jugendreisen auch der Erhalt der Häuser Sorgen. Während viele pädagogische Projekte mit einer Pro-Kopf-Förderung unterstützt werden, gibt es kaum Finanzhilfen für bauliche Maßnahmen, unabhängig von deren Notwendigkeit zum Erhalt der pädagogischen Angebote.

ANZEIGE

Große Freude und Dankbarkeit

Gerade weil Kinder- und Jugendreisen auch Herausforderungen mit sich bringen, freuen sich die Mitarbeiter von Schloss Dreilützow sehr über die Anerkennung ihrer Leistungen durch Bund und Landkreis. "Das gibt uns Auftrieb und Rückenwind", so Stefan Baerens.

